Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 11 (1895)

Heft: 5

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Auf Frage 57. Sontenschwyl (Aargau) Benden Sie fich an Gebr. hunzifer, Sage,

Auf Frage **58**. M. Kamm, 3. Säge, Mühlehorn. Auf Frage **60**. Wenden Sie sich an die Firma A. Genner in Richtersweil, welche Ihnen billigste Offerte stellen wird. Auf Frage **60**. Jede Art Ketten galvanisiert und in Messing,

liefert Jof. Brun, Rettenfabrit, Rebiton

Zubmissions-Anzeiger.

Bon ber Burcher Bau- und Spargenoffenichaft werden die Maurerarbeiten zu zwei einfachen und zwei Doppelwohnhäusern an der Sonneggftraße Zürich IV zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen sind einzusehen bei H. Ziegler, Architekt, Sonneggitraße 60. Die Offerten sind bis zum 30. April an Hern J. Baer-Schweizer, Tiesenhor, Zürich, einzusenden.

Erstellung eines cirfa 277 m langen schmiedeisernen Gelanbers auf die Seeufermauer bei der Badanitalt im Tiefen-brunnen Burich, Kreis V. hiefur aufgestellte Bedingungen und Zeichnungen fonnen auf dem Bureau des Stadtingenieurs und auf dem Tiefbauamt V eingesehen werden. Uebernahmsofferten mit der Aussicht "Geländer Tiefenbrunnen" sind bis zum 1. Mai an den Bauvorstand, Herr Stadtrat Dr. Paul Usteri, einzureichen.

Kirchturmuhr. La commune de Baulmes (Canton de Vaud) met au concours la fourniture d'une horloge pour la frappe des heures sur les cloches du temple. Le cahier des charges est déposé au greffe de la municipalité. Les soumissions doivent être remises à M. le syndic pour le 15 Mai.

Das Gleftrigitatswert Rathaufen eröffnet Konfurreng für den Bau des Maschinenhauses mit fünf Turbinentammern und für den Unterbau des eisernen Klappenwehres in der Reuß, 48 m breit. Bewerber, welche fich über Ausführung von Bafferwertbauten ausweisen fonnen, werben eingelaben, Offerten bis 4. Mai nächstigin an Präsident Eb. von Moos in Luzern einzusenden mit der Aufschrift: "Singabe für das Maschinenhaus und Wehr Rathausen". Blane und Bedingungen tonnen auf dem Baubureau in Rathaufen eingesehen werden.

Die Sochbauten für die Linie Lenzburg-Wilbegg. Blane und Bedingungen fornen auf dem Baubureau in Lenzburg ein-gesehen werden. Die Angebote sind unter ber Aufschrift "Baueingabe Lenzburg-Wilbegg" spätestens bis 29. April d. 3. fchriftlich und versiegelt an die Direktion der Schweiz. Seethalbahn in Hochborf einzureichen.

Bafferleitung aus Steingutröhren, Refervoir und Bug. röhrenleitung mit Hydranten. Näheres bei herrn Tramer in Zernet (Engadin).

Brückenbauten in Monchaltorf (Bürich). stellung zweier neuen Bruden über den Aa- und Lieburgerbach im Dorfe Monchaltorf, bestehend in Biderlagern und Ufermauern aus Beton und Bruchsteinen mit ca. 100 m3 Inhalt und eisernem Ober-bau im Gesamtgewichte von 21,3 t wird Konkurrenz eröffnet. Plane, Bewichtsberechnungen und Bauvorschriften fonnen auf dem fant. Ingenieurbureau, Obmannamt, Zimmer Nr. 46, Zurich, eingesehen werden. Uebernahmsofferten für die eine ober andere Arbeitsgattung find verschloffen und mit der Aufschrift "Bruden in Monchaltorf" bis 30. April 1895 der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einzusenden.

Die Strafenfommiffion Berisau eröffnet Ronfurreng über. die Ueberwölbung des Wiesentalbaches, bestehend in der Hauptsache in der Ersteuung eines Betonkanales — Eierprofil 1,00 m/1,50 m — auf eine Länge von 320 m. Pläne, Bauvorschriften und Eingabeformulare liegen auf dem Bureau von &. Kürsteiner, Ingenieur in St. Gallen, sowie auf der Gemeindefanglei Derisau zur Ginsicht der Interessenten auf. Gingaben sind verschlossen und mit der Aufsichrift "Wiesenthalbachforreftion" verseben, dem Prasidenten der Stragentommiffion, Grn. C. Preifig in Berisau, bis fpateftens den 4. Mai I. J. einzureichen.

Für die Lieferung des benötigten Mobiliars und der Baiche 2c. für das neue Absonderungshaus des Kantonsspitals St. Gallen wird für Preiseingaben bis und mit 27. April abends St. Gallen wird für Preiseingaben bis und mit 27. April abends Konfurrenz eröffnet. Zu vergeben ist an Möbeln nach vorhandenen Mustern: Gierne Betistellen, Fauteuils, Nachttische, Tische, Chissonnières, Sophas, Uhren, spanische Wände, Rouleaux, Bett-Taseln, Kops- und Fußbretter. Un Wäsche und Betzeug nach Muster: Leintücher, Kissenanzüge, Hand- und Waschtücher, Männer- und Frauenhemben, Jacken, Nachtröde, Tischtücher, Arztröde, Schürzen, Matragen, Decklücher, Kissen, Federbecken z. Für Wäsche und Betzeug merden, Gekenmuster parsonat Kingaben unter der Ubehrschrift zeug werden Gegenmufter verlangt. Gingaben unter ber Ueberschrift "Absonderungshaus" an die Kantonsspitalverwaltung in St. Gallen.

Reparatur des Friedhofgeländers Goldingen bei Uznach. Berseten und Regulieren ber Steinsodel und bes Eisengeländers. Unstrich bes Eisengeländers. Gingaben sind bis jum 1. Mai nächsthin dem Gemeindeamt dabier einzureichen, wo die naberen Bedingungen vernommen werden fonnen.

Reubau der Linfebühlfirche in St. Gallen. Die Grab., Maurer- und Berfebarbeiten find ju vergeben. Plane und Be-bingungen tonnen im Bureau ber speziellen Bauleitung, Gerrn Architekt Pfeiffer, in Firma Pfeiffer & Bendel an der Rorschachersstraße, eingesehen werden, woselbst auch die Angebote bis Mittwoch den 1. Mai, mittags 12 Uhr, verschlossen einzureichen sind.

Alausenstraße. Sämtliche Bauarbeiten der V. Abteilung der Rlausenstraße von Breiten-Seelithal-Balm. Am. 15.035 bis Am. 21,750 und den Entwässerungsarbeiten auf der Paghöhe von Am. 23,500 his En. 24,600 in der Gemeinde Unterschächen. Kostensanschlag der V. Abteilung Fr. 588,700. —, do. der Entwässerungen Fr. 19,220. —. Bezügliche Osserten sind verschlossen und mit der Aufschrift "Alausenstraße Breiten Balm" versehen dis spätestense den 30. April 1895 an das Bureau der Alausenstraße in Altdorf einzusenden, woselbst auch die Plane und Bauvorschriften zur Ginficht aufliegen.

Erftellung ber eleftrischen Stragenbeleuchtung für Rüfchlikon. Eingaben sind bis 1. Mai d. J. an den Praisoenten der Kommission, A. Kündig, zu richten, bei dem auch das Nähere zu erfahren ift.

Rirdsturmuhr. La municipalité de Lonay met au concours la construction d'une horloge neuve à placer au temple paroissial. Les maîtres de l'art sont priés de prendre connaissance de l'état des lieux et d'envoyer leurs soumis-sions jusqu'au 1 Mai. Pour tous renseignements, s'adresser à M. le syndic de Lonay.

Malerei und Efnlpturarbeiten ber Deforation bes Mus. stellungspalastes für ichone Runfte der Schweiz, Landesausstellung Genf 1896. Gin Bettbewerb ist eröffnet unter den schweizerischen Runftlern und Deforationsmalern: 1. für die Deforationsmalereien bes Ausstellungspalaftes für die ichonen Runfte; 2. für die Stulpturarbeiten der Deforation besfelben Gebaudes. Runftler und Industrielle, welche sich für diese Arbeiten bewerben wollen, fönnen je-weilen zwischen 11 und 12 Uhr morgens in den Bureaux der Architekten E. Reverdin und Paul Bouvier, Boulevard du Théâtre 4, Genf, von ben Bedingungen Kenntnis nehmen. Die Bewerber haben ihre Projette im Batiment electoral an die Abreffe des Centralfomitee ber Landesausstellung vor dem 31. Mai 1895, mittags 12 Uhr, abzuliefern.

Schweiz. Landesausstellung Genf 1896. Das Central. fomitee erläßt einen Aufruf an die Schweizer Künstler betr. ben freien Wettbewerb für ein in Farben ausgeführtes Titelbild auf bem illustrierten Ausstellungsblatt. Es fiellt zu biesem Behuse 500 Fr. zur Verfügung der Jury. Behuss Kenntnisnahme der Bedingungen haben sich die Künstler an die Kanzlei der Landesausftellung (Stadthaus in Benf) zu wenden.

Armenhausbaute Schwyz. Konfurrenzeröffnung für bie Lieferung jämtlicher Fensterbante in Gichen- ober Kirschbaumholz (ausgearbeitet 28 mm bid, mit angestoßenem Carnifitab). Gingaben für diese Arbeit sind sofort dem Präsidenten der Armenhaus-baukommission, Hrn. Emdrt. M. Fuchs. Aurze in Schwyd-Seewen, einzugeben.

Jollgebäude Stein a. Rh. Die Erde, Maurere, Zimmer= und Solzementbedachungs-Arbeiten für ein Solzhaus beim Bollgebäude in Stein a. Rh. Zeichnung, Bedingungen und Ungebot= formulare find im Bollbureau Stein zur Ginficht aufgeteilt. Uebernahmsofferten find der Direktion der eidg. Bauten in Bern versichlossen unter der Ausschrift: "Angebot für Zollbaute Stein" bis und mit dem 1. Mai nächsthin franko einzureichen.

Romplette Erstellung von 3-6 Arbeiterwohnhäufern mit je 2 Bohnungen à 2 größeren und 1 fleinen Zimmer, Ruche 2c. S wird auf solibe Bauart, praftische Einteilung und gefälliges Leußere gesehen. Pläne und Kostenvoranschläge bis 10. Mai an Brown, Boveri u. Cie., Baden.

Stellenausschreibungen.

Die Stelle eines Bauführers für den Kirchenbau Betiton. Unmelbungen nimmt bis 8. Mai entgegen herr Baul Reber, Ar-chitett in Bafel.

Die Stelle des Inventarfontrolleurs des Oberfriegstommiffariates ift neu ju besetzen. Bewerber um dieje Stelle haben ihre Unmelbungen bis jum 28. d. M. bem ichweiz. Militurbepartement in Bern ichriftlich einzureichen.

Eigene Marken

in

Herren-Tüchern

Hosenstoffe, abgepasste Pantalons

mit Galons, Ueberzieherstoffe in praktischen und feinen,
eleganten Modestoffen;
eleganten Modestoffen;

Fr. 1. 90 an meterweise und portofrei ins Haus. OETTINGER & Co., Zürich.

Muster sämtlicher Herren- und Damenkleiderstoffe umgehend franko.